

Zeilen, daß Deutschland unfähig sei, infolge seiner inneren Schwäche überhaupt einen Krieg zu führen. Als wir die Boykotttage, die fortgesetzten Angriffe auf deutsche Konjunkte, das Herabziehen deutscher Zehnen usw. unbeanwortet ließen, verfuhrte man, dies als ein Zeichen der Weichheit des heutigen Regimes durch das deutsche Volk zu erklären. Als endlich der Krieg beginnen sollte, da wurden meine letzten Bemühungen, den Frieden zu erhalten, abgetan mit dem triumphierenden Geschrei, es sei nunmehr erwiesen, daß Deutschland ungerüstet wäre und daß man es daher jetzt oder nie mit Leichtigkeit vernichten könnte. Ja, als endlich der erste der von den demokratischen Brandstiftern vorgeschickten Staaten, Polen, in 18 Tagen zusammengebrochen und vernichtet war und Deutschland abermals seinen Wunsch nach Frieden aussprach, da wurde gerade in dieser Friedenssehnsucht der Beweis erbracht, daß Deutschland selbst im Zweifel sei, und mit schlotternder Hand den britisch-französischen Angriffen im Westen entgegenstehe. Es war es und so ist es noch heute. Ob wir nun aus Angst oder aus Verantwortungsbesinnung im 1939 und 1940 unsere Friedenspolitik unternehmen hatten, ist unerbildlich falsch. Bereits zur Genüge geklärt worden. Das Jahr 1940 hat Entscheidung gebracht, wie sie in der Geschichte der Völker in ähnlichem Ausmaß und Tempo noch nie statgefunden hatten.

Der Versuch Mister Churchill's, durch eine Ueberrumpelung sich in Norwegen festzusetzen, der vor allem nach seiner eigenen Schwachhaftigkeit gerade zur rechten Stunde zu unserer Kenntnis kam, füßte zum Zusammenstoß in diesem Lande. In wenigen Wochen hat die deutsche Wehrmacht, haben unsere Soldaten diese Frage gelöst. Trotzdem die französischen und englischen Invasionsstruppen auch dort unter den ungünstigsten Bedingungen für Deutschland überall vernichtet geschlagen und endlich aus Norwegen hinausgedrückt worden sind, brachte es vor allem die britische Propaganda fertig, den Kampf um Norwegen als einen deutschen Mißerfolg hinzustellen geradezu in ihm einen Beweis zu setzen für die mangelnde Ausrüstung des deutschen Soldaten, für die fehlende Schlagkraft der deutschen Verbände, für die schlechte Führung der deutschen Wehrmacht und für die nachlässige Moral des deutschen Volkes.

So belogen und beschwänbelt, schickten sich die Alliierten Anfang Mai an, zunächst Belgien und Holland zu besetzen, um so den Krieg an die deutsche Grenze zu tragen. Am 10. Mai trat die deutsche Wehrmacht diesen Maßnahmen entgegen, erfuhr mit dem Entschluß, nunmehr im Westen die endgültige Entscheidung zu erzwängen. Fünf Tage schon brachten Holland zur Kapitulation, nach weiteren zehn Tagen hat die belgische Armee die Waffen gestreckt. Sechs Wochen nach Beginn der Westoffensive gab es keine französische Armee mehr, die in der Lage gewesen wäre, noch irgend einen Widerstand zu leisten. Wenn britische Propagandisten die Lage so hingulusteln versuchen, als ob Frankreich den Krieg gänzlich unmitig abgebrochen hätte, dann ist dazu nur folgendes zu sagen: Die ersten Verbände, die den Kampf abbrachen, waren die englischen Divisionen. Vom Moment unseres Angriffs im Westen hatte diese britische Armee nur den einen Gedanken, schnellstmöglich das Festland zu räumen und zu dem Zweck die notwendige Deckung durch Holländer, Belgier und Franzosen sicherzustellen. Genau so, wie sie wenige Wochen vorher in Norwegen die norwegische Armee nur als Schutztruppe für ihren eigenen Rückzug ansah, so nunmehr ihre Verbündeten in Frankreich und Belgien.

Als die französische Regierung um Frieden bat, gab es keine französische Truppe mehr, aber vor allem, es gab schon längst keine englische. Gerade diese hat, während Frankreich noch kämpfte, als erste beiseitegerückt verfuhr, über Dünkirchen zu fliehen. Auch sonst brach im Zug dieser geschichtlichen Auseinandersetzung das propagandistische Lügegebäude der demokratischen Kriegshege zusammen. Während sie noch wenige Wochen vorher versicherten, daß über eine Million Engländer auf dem Kontinent seien, stellte es sich nunmehr heraus, daß es fast eine Million nur 12½ Divisionen gewesen sind. So haben sie ihre eigenen Angehörigen und die Völker ihrer Verbündeten betrogen. Der Feldzug im Westen hat nicht nur für eine andere lebende Welt, sondern auch für die deutsche Führung und das deutsche Volk die Güte der deutschen Wehrmacht erwiesen. Der deutsche Soldat ist in erhöhtem Ausmaß heute wieder das, was er stets gewesen war, Feind, Marine, Luftwaffe und Heeresverbände weisefest mit einander im Einklang und in den Leistungen. Die Führung genügt den höchsten Anforderungen. Die Tapferkeit des deutschen Mannes war wie zu allen Zeiten über jedes Lob erhaben.

Allen, auch die Heimat hat einen großen Anteil an diesem gewaltigen Erfolg. Alle Organisationen der Partei und des Staates bewährten sich auf das Höchste. Zahlreiche Helfer und Helferinnen fanden im Dienst unserer Krieg-

führung. Zu diesen Menschenankamtionen des Reichsarbeitdienstes, der Organisation Tote, der SA, des Reichsluftschutzbundes usw. kamen die nationalsozialistischen Zügelungsverbände. Das Kriegswirtschaftswort 1939/40 ist ein Dokument einer totalen Volksgemeinschaft, wie es etwas ähnliches auf der Welt nicht gibt. Das Kriegswirtschaftswort 1940/41 wird, — das kann heute schon erklärt werden — diesen Einbruch nur verstärken. Allein, auch die Arbeitsfront in der Heimat hat ungeheure Leistungen vollbracht. An der Spitze stehen hier die Millionen-Armeen unserer Rüstungsarbeiter und unseres Landvolkes und über allem die Millionen-Armee der im Kriege tätigen Frau.

Sobald nach Beendigung des Feldzuges im Westen habe ich neuerdings — diesmal an England — den Wunsch geäußert, den an sich schon Krieg zu beenden und Europa und seinen Bewohnern das weitere Leid eines solchen Kampfes zu erparieren. Die Antwort entriep den Interessen derer, die sie geben. Eine Welle von Mut und Empörung ergoß die kapitalistischen Kriegsverbrecher aller Demokratien, der Bekannte an eine Völkervereinigung, die mit einem Schläge ihre Kriegs- und Rüstungsgeheimnisse beendet haben würde, regte sie demnach auf, daß ihre britischen Hauptredner mit jenem Maß und Jörn den Gedanken einer Kriegszwangsabgabe, den zu allen Zeiten die Finanzgewaltigen dann kämpfen, wenn am feilschenden Gut, das sie auf dieser Welt besitzen, gerührt wird, nämlich an den Interessen ihres Kapitals.

Und wenn sie heute ihren allmählich unruhig werdenden Vätern versprechen, daß sie nach dem Kriege auch nicht abgeneigt seien, für so etwas wie Volksgemeinschaft einzutreten oder sich um die Interessen der veredelten eigenen Massen zu kümmern, dann beweist das nur die Stupidität dieser demokratischen Kriegsverbrecher, mit der sie wenigstens für die Zukunft etwas versprechen, was sie in der Vergangenheit nie getan haben, und in der Gegenwart nicht nur nicht können, sondern so heißen, daß sie schon deswegen Deutschland den Krieg erklären.

Damit findet nun der Krieg seine Fortsetzung bis zur Vernichtung dieser verantwortlichen Elemente! Daß die deutsche Wehrmacht gut ist, hat sie bewiesen, daß sie aber in den kommenden Monaten noch besser sein wird, ist ihr Entschluß. Er wird mit fanatischer Gewissenhaftigkeit und mit unermüdlicher Kraft verwirklicht.

Das Jahr 1941 wird das deutsche Heer, die deutsche Marine und Luftwaffe in gewaltiger Verstärkung und in verbesserter Ausrüstung antreten sehen. Unter ihren Schlägen werden dann die letzten Kräfte der Kriegsverbrecher zusammenbrechen und damit endlich die Voraussetzungen

Volltreffer in ein Rüstungswert

Kriegswichtige Ziele in London bombardiert — Erhebliche Schäden in einem Hafen im Südosten der Insel — Zwei britische Flugzeuge von der Flakartillerie abgeschossen — Keine Angriffsmaßnahmen in der Neujahrsnacht.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der italienische Wehrmachtsbericht

Lebhafte Tätigkeit der italienischen Luftwaffe

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Neujahrstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

Im Grenzgebiet der Brenna Tätigkeit unserer Artillerie, die feindliche Autokolonnen wirkungslos beschießen hat.

Ein feindlicher Angriff gegen einen unserer vorgeschobenen Posten an der Front von Bardia wurde abgewiesen. In anderen Bereichen haben unsere Panzerwagen unter feindlicher Abwehr, in die Nacht geschlagen.

Formationen unserer Kampf- und Jagdflugzeuge haben feindlichen motorisierten Einheiten durch wiederholte Angriffe beträcht-

gen Schäden für eine wertvolle Bekämpfung der Wehr.

Nationalsozialisten und Nationalsozialistinnen!

Ihr kennt die Geschichte unseres inneren Ringens. Auch hier mußten erst gewisse Schichten beiseite weichen, ehe eine wirkliche Zusammenarbeit der Menschen in unserem Lande stattfinden konnte. Es ist nach außen leider nicht anders. Die demokratischen Kriegsverbrecher, die seit vielen Jahrzehnten die Welt in Unruhe versetzen, die die Völker in immer neue Kriege stürzen, müssen vernichtet werden!

Es ist unerbittlicher Entschluß, dieses Gericht stattfinden zu lassen, auf daß Europa wieder seinen inneren Frieden findet. Was immer auch eintreten mag, Deutschland wird mit höherer Entschlossenheit alle Schritte vollziehen, die zum Erreichen dieses Zieles notwendig sind. Jede Macht, die von diesen Demokraten ist, wird daran sterben. Wenn Herr Churchill und seine internationalen demokratischen Genossen heute erklären, daß sie ihre Welt verteidigen und daß ihre Welt neben der unruhen nicht sein kann, dann ist das nur ihr eigenes Unglück. Die deutsche Welt hat genau so wie die italienische das Zeitalter der Vorrechte einiger plutokratischer Kapitalisten überwinden und an ihre Stelle das Zeitalter des Volkes gesetzt. Wenn die Herren Churchill und ihr kapitalistischer Anhang nun erklären, in einer solchen Welt nicht leben zu können, dann werden sie dadurch nicht die deutsche Welt vernichten, sondern früher oder später ihre eigene stützen, um auch dort den eigenen Vätern die Freiheit zu geben. Im Kampf der plutokratischen Vorrechte gegen nationalsozialistische Volksworte werden die letzten erfolgreich sein! In diesem Glauben treten wir in das Jahr 1941 ein.

Wir unserer Seite steht seit Anfang Juni 1940 das faschistische Italien. Es ist genau so entschlossen, wie wir es sind, den von einer bornierten demokratischen Oberhäufung dem italienischen Volk noch besonders erläuterten Krieg aufzunehmen, zu durchzuführen. Sein Kampf ist auch unser Kampf, seine Forderungen sind die unseren. Der Glaube der Kriegsmacher, durch einzelne Aktionen am Ausgang des Ringens etwas ändern zu können, ist kindisch.

Seyr Churchill hat schon eine große Anzahl von Jagen, „Sieger“ erzielt, die sich später immer als seine Mißerfolge herausstellten. Herr Churchill war ja auch der Mann, der plötzlich den unbefristeten Luftkrieg als das große Geheimnis des britischen Sieges erband. Dreieinhalb Monate lang hat dieser Verbrecher deutsche Städte durch Nachtangriffe mit Bomben bewirren lassen, Bandplättchen auf Bauernhöfen geschleudert und, wie es die Bewohner der Reichshauptstadt wissen, besonders Bagarre als Ziele angegeben. Daß die deutsche Wehrmacht

3½ Monate nicht antwortete, besetzte im Gebiet dieses Mannes die Meinung, er hätte nun endlich die Methode gefunden, in der er Deutschland überlegen und mit der die deutsche Wehrmacht ihn nicht antworten könnte. Ich habe diese menschlichen Gutmäuschheit, die militärisch nur ein Anfang war, 3½ Monate lang angesehen, allerdings immer wieder mit der Warnung, daß eines Tages die Vergeltung kommen würde. Die demokratischen Brandstifter hatten für diese Warnung nur ihr allseitiges Geschick übrig. Sie sprachen von „reisenden Krieg“, der „schicksaligen Stimme“ und „zu dem man nur jeden beklammern könne“. Sie brachten eingehende Schilderungen der Wirkung ihrer Bomben auf die deutsche Bevölkerung und auf die deutsche Wirtschaft usw. Nun war die einzige Wirkung dieser Angriffe nur die sich allmählich steigende Verstärkung im deutschen Volk, daß einmal die Vergeltung kommen würde und bei der Führung der Entschluß, mit dieser einseitigen Kriegführung endlich Schluss zu machen. Im Monat Mai hat England mit seinen Angriffen gegen die Stadt Freiburg begonnen. Monatslang hockte man seitdem in den Kreisen der britischen Kriegshege über die Unfähigkeit Deutschlands, etwas ähnliches zu tun. Seit Mitte September wird ihnen wohl klar geworden sein, daß es nur Menschlichkeit gewesen ist, die uns so lange zurückhielt, die Churchill'schen Verbrecher zu bestrafen. Nun aber wird auch dieser Krieg geführt werden bis zur letzten Konsequenz, d. h. so lange, bis die auch dafür verantwortlichen Verbrecher bestraft sind.

Und es ist meine Pflicht, sondern heutiger Ernst, wenn wir verstehen, daß auf jede Bombe die zehn oder wenn notwendig hundert zurückgeworfen werden. So mögen sie auch heute wieder vorübergehend schon aus propagandistischen Gründen wie schon so oft von der Wendung des Kriegsglücks reden. Sie mögen sich aber eines merken: In diesem Kriege regt nicht das Glück, sondern endlich einmal das Recht! Und das Recht ist auf der Seite der Völker, die um ihr bestes Dasein kämpfen. Und der Kampf für dieses Dasein wird die Völker zu den ungeheuersten Leistungen der Weltgeschichte anspornen. Wenn in den Demokratien die treibende Kraft für die Produktion der Gewinn ist, den einzelne Anbitter, Bankleute und bestochene Politiker einstecken, dann ist es im nationalsozialistischen Deutschland und im faschistischen Italien die Erkenntnis der Millionen Schaffenden, daß in diesem Kriege gegen sie gekämpft wird, daß die Demokratie, wenn sie jemals Sieger wären, mit der ganzen kapitalistischen Grausamkeit willen würden, der diejenigen fähig sind, deren einiger Gott das Gold ist, die keine andere menschliche Regung kennen als die Sucht nach Gewinn und die bereit sind, diesen Krieg jeden anderen edleren Gedanken ohne weiteres preiszugeben. Das nationalsozialistische Deutschland, das faschistische Italien und das mit uns verbündete Japan wissen, daß in diesem Krieg nicht um eine Staatsform gekämpft wird, nicht um irgendeine internationale Konstruktion der Zukunft, sondern ausschließlich darum, ob diese Erde nur für die einen und nicht auch für die anderen da sein soll. Ein amerikanischer Politiker hat die geistvolle Begriffe geprägt, daß es im Grunde genommen eben der Versuch der Habenichtse sei, etwas zu bekommen. Uns kann das nur recht sein. Während sich die andere Welt ansieht, den Habenichtsen das Wenige, was sie noch besitzen, so wie vor der beginnenden Welt gegenüber mit dem Entschluß, den Habenichtsen die allgemeinen Menschenrechte zu verküpfeln und ihnen keinen Anteil am Leben sicherzustellen, den sie auf Grund dieses Rechtes beanspruchen können. Dieser Kampf ist nicht ein Angriff gegen die Rechte anderer Völker, sondern nur gegen die Annahme und Habgier einer dünnen kapitalistischen Oberschicht, die nicht einsehen will, daß die Zeit vorbei ist, in der das Gold die Welt regiert, daß im Gegenteil eine Zukunft anbricht, in der die Völker, d. h. die Menschen, die bestimmende Kraft im Leben der Nationen sind. Diese Erkenntnis war es, die die nationalsozialistische Armee im vergangenen Jahr befreit hat. Sie wird ihnen auch im kommenden Jahr den Sieg bereiten.

Andem wir aber für dieses Glück der Völker kämpfen, glauben wir uns auch am besten dem Gegen der Vorbereitung zu verbienen. Der Herrgott hat bisher unserem Kampf keine Zustimmung gegeben. Er wird uns — wenn wir treu und tapfer unsere Pflicht erfüllen — auch in Zukunft nicht verlassen!

gez. Adolf Hitler

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der italienische Wehrmachtsbericht vom Neujahrstag hat folgenden Wortlaut:

Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt:

Im Grenzgebiet der Brenna Tätigkeit unserer Artillerie, die feindliche Autokolonnen wirkungslos beschießen hat.

Ein feindlicher Angriff gegen einen unserer vorgeschobenen Posten an der Front von Bardia wurde abgewiesen. In anderen Bereichen haben unsere Panzerwagen unter feindlicher Abwehr, in die Nacht geschlagen.

Formationen unserer Kampf- und Jagdflugzeuge haben feindlichen motorisierten Einheiten durch wiederholte Angriffe beträcht-

Von den Pyreniden zum Nordkap

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Als der erste Kämpfer für einen wahren, echten Frieden und für das Glück, die Ehre und den Ruhm seines Volkes

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Breisgauer Nachrichten / Emmendingen

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Deutsche Bomber vernichteten englische Düstenden.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Der deutsche Wehrmachtsbericht vom Dienstag

Wiele und außerordentlich starke Brände in London. — Angriffe gegen Flugplätze und Industriestellen in Norfolk und Cambridge. Dabei wurden auf dem Flugplatz Mildenhall durch Angriff aus niedriger Höhe mehrere Flugzeuge am Boden zerstört.

In der Nacht zum 31. Dez. fanden keine Kampfhandlungen statt.

Ratschläge!

Grotsele von So Hanns Köster. Ich sah in der Eisenbahn und hatte Schruppen...

Seiden Zeigefingern sah die Rosenblätter zusammen. Das hilft sofort. Ich sah, wie mir geraten...

Jeder gab mir einen anderen Rat. Jeder wußte ein anderes Mittel gegen Schruppen...

Himmelskundschau für Januar

Von Dr. Walter Plau.

Der erste Monat des neuen Jahres bringt dem Sternkreislauf das Bild eines von uns...

bei dem Hauptstern des Skorpions Antares (auf deutsch: Gegenmars), der in Leuchtkraft...

Gegen Osten zu findet man eine Fülle von hellen Sternen: den Großen Hund mit Sirius...

Stil und Skizze in der Geschichte

Er Kapitel mir vergnügt auf das Knie und legte: Wenn Sie bis zehn wieder nieder, kriegen Sie eine Mark...

In Deutschland ist der Skizze eine verhältnismäßig junge Erscheinung. Merkte, Briefträger und Warrer sind wohl die ersten...

Das heißt ist Reginald, rief L., Skizzenhüte nicht auf, aber Reginald ist besser. Haben Sie Reginald bei sich?

Es existiert aber noch ein älterer Beleg als diese bronzezeitliche Zeichnung. „Arbeiter“ sind bei einer Ausgrabung...

Mein nächster Neffe flog es dem freundlichen Herrn gegenüber ins Gesicht. „Es macht nichts“, sagte dieser...

Arztlichen Ratgeber des Monats, morgens er und für sich schon auf eine bodenständige Entwicklung...

Gut läßt im Winter erst recht

Mehrere am Tage - Gut für Menschen und Dien.

Auch jetzt, im Zeitalter des Sportes, der Morgengymnastik, des Barfußlaufens usw. begehrt man bei vielen Menschen noch immer...

Selbst der „brave“ Kachelofen kann seinen Verpfichtungen nicht voll nachkommen, auch keine Kraft erlährt und reicht nicht aus...

Die Beobachtungsreihe der Planeten ist nicht besonders günstig, wenn man von dem Wodensherrscher Jupiter-Saturn abliest...



Aus Stadt und Land



* Emmendingen, 2. Jan. Gerüchthaler als sonst wohlgeschickter beim Übergang vom alten ins neue Jahr...

Nimbura, 30. Dez. Am Sonntagabend veranstaltete die NS-Frauenhilfe in Verbindung mit der Kindergruppe...

* Emmendingen, 2. Jan. Am Montagabend fand im Saal des „Dreiflüßl“ das 4. Gespielspiel der Spielzeit 1940/41 der Badischen Jüngler statt...

* Nimbura, 30. Dez. Am Sonntagabend veranstaltete die NS-Frauenhilfe in Verbindung mit der Kindergruppe...

() Nimbura, 30. Dez. Am Samstagabend fand im Gasthaus zum „Engel“ die Geburtsfeier der 50jährigen des Jahrganges 1890 statt...

* Nimbura, 30. Dez. Am Sonntagabend fand im Gasthaus zum „Engel“ die Geburtsfeier der 50jährigen des Jahrganges 1890 statt...

* Nimbura, 30. Dez. Am Samstagabend fand im Gasthaus zum „Engel“ die Geburtsfeier der 50jährigen des Jahrganges 1890 statt...

Sporthaus

Fußballergebnisse vom Neujahrstag.

Beleg-Auswahlspiele: in Stuttgart: Württemberg, 2. März 2:3 (2:1) ir Köln: Mittelrhein, 2. März 1:0 (0:0) ...

Wenn auch der deutsche Fußballport am Neujahrstag nicht mit einer großen Zahl von Spielen aufwartete, so fanden doch mit den wenigen Fußballspielen einige größere Ereignisse im Vordergrund...

Unser Leben, ein Weg zum Führer!

Reichsjugendführer Hermann erklärt das Jahr 1941 für die Hitler-Jugend zum Jahr des Aufbaues in den neuen Gebieten.

1941 brachte der Großdeutsche Rundfunk die traditionelle Neujahrsehrung der Hitler-Jugend mit einer Ansprache des Reichsjugendführers des Deutschen Reiches Arthur Heermann...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

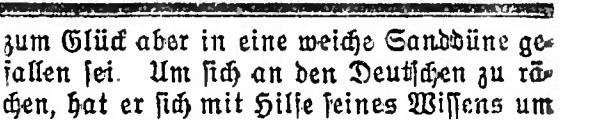
Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...

Die Hauptaufgabe der Reichsjugendführer soll organisch in die Funktion und Lebensbereiche der Partei und des Volkes hineinwirken...



Schützt und pflegt die Haut. NIVEA CREME. Mit NIVEA gepflegte Haut ist geschmeidig, glatt und weicher.

zum Glück aber in eine weiche Sanddüne geformt. Am liebsten in den Deutschen zu sehen, hat er sich mit Hilfe seines Wissens um geheime Sprengstoffmateriallager genügen...

Wie sich dann herausstellte, hatte man mit der Festnahme des verhafteten auslebenden Menschen tatsächlich den Attentäter auf frischer Tat erwischt. Sein Name ist Stanislaus Lipinski. Er erklärte, daß er auf einer Eisenbahnfahrt von dem Ingenieur Hartung aus dem Zuge gemorfen...

Kampf um Erz

Urhober-Rechtsschutz. Drol-Quellen-Verlag. Königbrück (Bezirk Dresden).

ROMAN VON M. BERGEMANN. Die ersten vier Stunden später erreichte die „Fortuna“ auf der Höhe von Borsdorf die rumänischen Gewässer.

Es ging ja nicht um ihren Lieben zurück. Es ging um die herrlichen Heimat entgegen, wo sie sich in die kämpferische und schaffende Front einreihen konnten. Was hatte es da schon zu sagen, wenn sie jetzt ein bißchen unbehaglich untergebracht waren. Es handelte sich ja nur um wenige Tage.

Man hatte jedoch gemeinsam den deutschen Wehrmachtsoberst abgehört und war noch auf das nächste beieinander von dem Eintritt Italiens in den Krieg und den Folgen, die daraus für die Wehrmacht erwachsen, als es sich um die Wehrmacht nach noch einmal der Wehrmacht ankam und gleich darauf mit angehaltenem Atem den Worten lauschte, die ihr in englischer Sprache aus dem Apparat entgegenklangen.

Hartung fuhr in seiner Rede fort: Von heute an gehören die Werte Herrn Arca, der sie von uns erwarb, und dem ich sie in dieser Stunde in eurem Weisheit feierlich übergebe. Und damit ist unser Kampf um das Erz in Camlura beendet! Gemonnen wurde er von uns. Wenn es auch nur ein bescheidener Sieg ist, den wir heute davontragen, so bilden wir doch mit um so größerem Erfolg auf unsere tapfere, unerschütterliche Wehrmacht, die auch den Endkampf über die englisch-italienischen Blutsbrüder erlangen und diese Blutsbrüder der Menschheit für alle Zeiten aus ihrer Wampfbahn weichen wird.

Das war um die Wehrmacht.

Man hatte jedoch gemeinsam den deutschen Wehrmachtsoberst abgehört und war noch auf das nächste beieinander von dem Eintritt Italiens in den Krieg und den Folgen, die daraus für die Wehrmacht erwachsen, als es sich um die Wehrmacht nach noch einmal der Wehrmacht ankam und gleich darauf mit angehaltenem Atem den Worten lauschte, die ihr in englischer Sprache aus dem Apparat entgegenklangen.

Verlag und Druck: Druck und Verlagsanstalt: v. S. G. m. b. H. Berlin. Druck: v. S. G. m. b. H. Berlin. Druck: v. S. G. m. b. H. Berlin.

